

Tätigkeitsbericht 2016

der «Stiftung zur Förderung der Ausbildung für die Spital-, Heim- und Gemeinschaftsgastronomie»

Anfang Dezember 2016 traf sich der Stiftungsrat zur regulären Jahressitzung. Es gab keinerlei ausserordentlichen Geschäfte, die zu behandeln waren, so dass sich der Stiftungsrat – nebst Beschlüssen zu den jährlich üblichen Traktanden – detailliert mit den eingereichten Anträgen und Berichten zu branchenrelevanten Projekten befassen konnte.

Stiftungsbeiträge

Insgesamt drei Anträge wurden fristgerecht eingereicht. Alle entsprachen dem Stiftungszweck und konnten daher an der Sitzung behandelt werden. Der Stiftungsrat hat einstimmig folgende Beschlüsse zu den Anträgen gefasst:

- Sechs der öffentlichen SVG-Seminare 2016 zu branchenrelevanten Themen konnten nicht kostendeckend durchgeführt werden. Das Defizit der reinen Seminarkosten (exkl. Administrationsaufwand) von total CHF 3'698.10 (inkl. MWST) wird von der Stiftung übernommen.
- Für allfällige Defizite aus den öffentlichen SVG-Seminaren 2017 wird ein maximales Kostendach von CHF 5'000.00 gesprochen. Ein entsprechender Antrag kann zur Sitzung im Dezember 2017 eingereicht werden.
- Das Basis-Lehrmittel für das SVG-Seminar zur Umsetzung der Hygieneverordnung muss demnächst überarbeitet werden. Gegen Vorlage einer detaillierten Abrechnung übernimmt die Stiftung von den

dem SVG als Branchenverband/-vertreter entstehenden Kosten max. CHF 6'000.00

Zusammensetzung des Stiftungsrates

Anlässlich der SVG-Generalversammlung vom 22.04.2016 wurde Andreas Altorfer als Nachfolger von Daniel Meier in den Stiftungsrat gewählt. Zur SVG-Generalversammlung vom 12.05.2017 wird Beat H. Akermann als Präsident und Mitglied des Stiftungsrates zurücktreten.

Für das Amt des Präsidenten stellt sich ab dann Roger Nessensohn (bisher Vizepräsident) zur Verfügung, und er wird einstimmig gewählt. Der Stiftungsrat kümmert sich gemeinsam um die Suche eines neuen Stiftungsratsmitglieds, dessen Wahl gemäss Stiftungsstatuten anlässlich der SVG-Generalversammlung 2017 erfolgen wird. Wiedergewählt werden muss Roman Gerster, der sich für das Amt weiterhin zur Verfügung stellt.

Stiftungsvermögen

Die Stiftung schliesst das Geschäftsjahr mit einem Gewinn von CHF 5'432.19 ab (Vorjahr: Verlust von CHF 3'274.13). Das Nettovermögen der Stiftung erhöht sich daher per Ende 2016 auf CHF 83'032.93 (Vorjahr: CHF 77'600.74).

Dorothee Stich

■ Herzlichen Dank!

Folgende Firmen und Personen haben die Stiftung im Jahr 2016 unterstützt:

Beat H. Akermann, 5525 Fischbach-Göslikon
 Beer Grill AG, 5612 Villmergen
 Distrimondo AG, 5620 Bremgarten AG
 Ecolab (Schweiz) GmbH, 4132 Muttenz
 Florin AG, 4132 Muttenz
 Fredag AG, 6037 Root
 GBS resto & catering, 9012 St. Gallen
 HACO AG, 3073 Gümliigen
 Hero Gastronomie, 5600 Lenzburg
 Horego AG, 8042 Zürich
 Hügli Nahrungsmittel AG, 9323 Steinach
 Mars Schweiz AG (Uncle Ben's/Ebly), 6302 Zug
 MEIKO (Suisse) AG, 8117 Fällanden
 Mérat & Cie AG, 3000 Bern 14
 Nestlé Suisse S.A. DIVISION FRISCO
 FINDUS, 9401 Rorschach
 Pacovis AG, 5608 Stetten AG
 Prodega/Growa/Transgourmet Schweiz AG, 3302 Moosseedorf
 Riseria Taverne SA, 6807 Taverne
 Saviva AG Geschäftsbereich Scana, 8105 Regensdorf
 Saviva AG Geschäftsbereich CCA
 Angehrn, 9201 Gossau
 Supro Nahrungsmittel AG, 9323 Steinach
 SV (Schweiz) AG, 8600 Dübendorf 1
 WASCO AG, 3608 Thun
 E. Weber & Cie AG, 8005 Zürich
 workfashion.com ag, 6332 Hagendorn

■ Der Stiftungsrat 2016

Beat H. Akermann, Fischbach-Göslikon, Präsident
 Roger Nessensohn, Wittnau, Vizepräsident
 Andreas Altorfer, Urdorf
 Roman Gerster, Brütten
 Arnold Sigg, Henggart
 Urs Züttel, Eggliswil
 Dorothee Stich, Zofingen, Geschäftsführerin

■ Revisoren der Jahresrechnung 2016

Thomas Loew
 Walter Knup